

Kinder arbeiten kreativ

Projekt Der Schwerpunkt an der Grundschule Hartheim/Heinstetten war im Schuljahr 2017/18 das fächerübergreifende Thema Brücken. Von *Walter Kirschbaum*

Es gibt viele Arten von Brücken: Bauwerke, die über den Fluss zwei Ufer verbinden, zwischenmenschliche Brücken, bildhafte Brücken und Brücken, die man auch hinter sich lassen kann.

Es gab kurz vor Schuljahrende an der Schule einen „Brückenbauertag“. Ausgestattet mit Baukästen war das Team um Bereichsleiter



des Staatlichen Schulamtes Albstadt, Helmut Poselt, des Naturwissenschaftlich-Technischen Stützpunkt (NTS Albstadt) zu Gast an der Hartheimer Schule. Der NTS hat das Ziel,

naturwissenschaftliche und technische Interessen bei jungen Menschen herauszubilden und zu fördern. Er ist ein Gemeinschaftsprodukt des Staatlichen Seminars Albstadt, der Groz-Beckert KG und des Regierungspräsidiums Tübingen. Mit diesem Fortbildungskonzept werden Kindergärten und



Mit allen Materialien das Projekt an der Grundschule mit den eigenen Händen und Augen erfahren. *Foto: Walter Kirschbaum*

Grundschulen bis zu Gymnasien unterstützt. An diesem Brückentag konnten die Schüler das Thema auch kreativ bearbeiten und erfahren. Der frühere Gym-

nasiallehrer und Künstler Fritz Leibfritz bearbeitete mit den Kindern maltechnisch das Verbindende von Brücken. Eifrig waren die Kinder mit Wasser-

farben bei der Sache und es entstanden viele Kunstwerke.

In einer weiteren Gruppe spielte eine Gruppe den „Streit um den Regenbogen“. Aus einem fast unerschöpflichen Kleiderfundus verkleideten sich die Schauspieler in Bären, Wölfe, Könige und Generäle. Die Geschichte: „In Frieden und Freundschaft lebten die Bären und Wölfe lange direkt nebeneinander, bis eines Tages ein wunderbarer Regenbogen verblasste und verschwand. Beide Lager verdächtigten sich gegenseitig, den Regenbogen gestohlen zu haben.

Beinahe wäre es zum Krieg zwischen Wölfen und Bären gekommen. Die Mahnung eines alten weisen Bären hat mit seiner vorgeschlagenen Lösung erreicht, dass beide Lager wieder friedlich zusammenleben konnten. Auch hier wurden nach einem Streit, wieder Brücken geschlagen. Für die Schüler war diese gespielte Geschichte eine Erfahrung, die wertvoll ist für ihr künftiges Leben, so die Verantwortlichen.